

Fachkonferenz und Podiumsdiskussion | 9. September 2016 | Berlin

Tiergartenkonferenz 2016

Diplomatie – Chancen, Grenzen, Perspektiven



Neue Bedrohungen, hybride Kriege, Welt aus den Fugen? Die Diplomatie, ehrwürdiges Instrument für einen friedlichen zwischenstaatlichen Interessenausgleich, wird heute vor neue Herausforderungen gestellt: Was können Diplomaten angesichts der zunehmend hybriden Konfliktformen noch bewirken? Wer sollte mit wem verhandeln, wenn staatliche Gewaltmonopole verloren gehen? Und nicht zuletzt: Wie viel Pragmatismus kann diplomatisches Krisenmanagement verkraften?

Diesen Fragen stellen sich Außenminister Frank-Walter Steinmeier und weitere hochrangige nationale und internationale Gäste bei der diesjährigen Tiergartenkonferenz der Friedrich-Ebert-Stiftung am 9. September 2016.

Podiumsdiskussion

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin

Ab 14.30 Uhr Einlass und Registrierung

15.15 Uhr Begrüßung:

Kurt Beck, Ministerpräsident a.D. und Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung

15.30 Uhr Vortrag

„Die Rolle der Diplomatie in den europäischen und globalen Krisen der Gegenwart“

Frank-Walter Steinmeier, Minister des Auswärtigen der Bundesrepublik Deutschland

16.00 Uhr Podiumsdiskussion

Antony J. Blinken, stellvertretender Außenminister der Vereinigten Staaten von Amerika, Washington (tbc)

Federica Mogherini, Hohe Repräsentantin der Europäischen Union für Außen- und Sicherheitspolitik, Vize-Präsidentin der Europäischen Kommission (tbc)

Rolf Mützenich, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion für Äußeres, Verteidigung und Menschenrechte

Frank-Walter Steinmeier, Minister des Auswärtigen der Bundesrepublik Deutschland

Moderation: **Marion von Haaren**, Korrespondentin im ARD-Hauptstadtstudio, Berlin

17.15 Uhr Schlusswort

Ingrid Matthäus-Meier, Vorsitzende des Kuratoriums der Friedrich-Ebert-Stiftung

anschließend Empfang

Simultanübersetzung deutsch-englisch

 #TGK16

Livestream unter www.tiergarten-konferenz.de

Über die Tiergartenkonferenz

Die Tiergartenkonferenz ist die internationale außen- und sicherheitspolitische Jahrestagung der Friedrich-Ebert-Stiftung. Seit 2011 kommen im Rahmen von Fachgesprächen und öffentlichen Veranstaltungen jedes Jahr internationale Experten und politische Entscheidungsträger zusammen, um strategische Fragen zu analysieren und progressive Handlungsoptionen zu entwickeln. Mit ihren öffentlichen Veranstaltungen macht die Tiergartenkonferenz die Ergebnisse dieser Gespräche einer breiten Öffentlichkeit zugänglich und trägt damit zu einer differenzierten außen- und sicherheitspolitischen Debatte in Deutschland bei.

Der Tiergarten – ein Ort der internationalen Beziehungen und Sitz der internationalen Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Tagungsinformationen

Tagungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung, Konferenzsaal, Haus 1,

Hiroshimastraße 17, 10785 Berlin

Tagungsorganisation:

Astrid Hill

Abteilung Internationaler Dialog/
Referat Internationale Politikanalyse

Hiroshimastraße 28, 10785 Berlin,
Tel: 030 26935-7711,
Fax: 030 26935-9248,
Astrid.Hill@fes.de

Verantwortlich:

Anna Maria Kellner

Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin, Referat Internationale Politikanalyse

Wir bitten um Rückmeldung bis **2. September**.

www.tiergarten-conference.org

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.



Es wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen, da am Veranstaltungsort keine Parkmöglichkeiten vorhanden sind.